



Gebührenkalkulation 2006
- Übergangsheime / Unterkünfte
für Wohnungslose

Gemeinde Rosendahl
 Fachbereich Finanzen
 Az.: 20.441-11

**Kalkulation der Benutzungsgebühren für die
 Unterbringung in anerkannten und nicht
 anerkannten Übergangsheimen sowie
 Unterkünften für Wohnungslose
 - Haushaltsjahr 2006 -**

A. Grundkosten:

- Grundlage Entwurf Haushalt 2006 -

	Unterkunft für Woh- nungslose:	Übergangsheime:
Personalausgaben:		
Unterkunft Wohnungslose	14.035,00 €	
Übergangsheime		57.210,00 €
sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand:		
Unterkunft Wohnungslose	375,00 €	
Übergangsheime		1.120,00 €
Geschäftsausgaben		
Unterkunft Wohnungslose	140,00 €	
Übergangsheime		1.025,00 €
Zwischensumme	14.550,00 €	59.355,00 €
abzüglich		
Landeszuweisung		5.600,00 €
Zwischensumme	14.550,00 €	53.755,00 €
Unterhaltungsaufwand		
Unterkunft Wohnungslose	1.100,00 €	
Übergangsheime		6.000,00 €
Endsumme	15.650,00 €	59.755,00 €

Übergangsheim	Kostenart	Betrag	Erläuterung
---------------	-----------	--------	-------------

Holtwicker Straße 6

**Ermittlung der ansatz-
fähigen Kosten:**

Abfallentsorgung	5.975,80 €	Bescheid v. 03.02.05
WBV-Beitrag	4,08 €	dto.
Versicher.-Beitr.	604,59 €	Prämienrechn. 2005

Übergangsheim	Kostenart	Betrag	Erläuterung
	Abschreibung	4.704,36 €	
	Verzinsung	<u>4.459,39 €</u>	(3,5 v.H.)
	Gesamtsumme	15.748,22 €	

Billerbecker Straße 5**Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:**

Abfallentsorgung	5.761,10 €	*) siehe unten
Versicher.-Beitr.	638,73 €	**) Prämienrechn. 2005
Grundsteuer B	129,54 €	Bescheid v. 31.02.05
Straßenreinigung	28,71 €	dto.
Abschreibung	3.139,33 €	
Verzinsung	<u>3.223,09 €</u>	(3,5 v.H.)
Gesamtsumme	12.920,50 €	

*) Gesamtkosten	=	5.975,80 €
./. Anteil Privatwohnung	=	<u>214,70 €</u>
(fiktiv 80-l Gefäß)	=	5.761,10 €

**) Gebäudeversicherung lt. Prämienrechnung	=	633,18 €
./. Anteil Privatwohnung (11,14 v.H.)	=	<u>70,54 €</u>
		562,64 €
zuzüglich Inventarversicherung		<u>76,09 €</u>
		638,73 €

Hauptstraße 13**Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:**

Abfallentsorgung	2.987,90 €	Bescheid v. 03.02.05
Straßenreinigung	37,62 €	dto.
Versicher.-Beiträge	398,47 €	Prämienrechn. 2005
Abschreibung	3.214,91 €	
Verzinsung	<u>1.065,84 €</u>	(3,5 v.H.)
Gesamtsumme	7.704,74 €	

Brink 1**Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:**

Abfallentsorgung	214,70 €	Bescheid v. 03.02.05
Grundsteuer	36,48 €	dto. (1/2 v. 72,96 €)
Straßenreinigung	8,41 €	dto. (1/2 von 16,83 €)
Versicher.-Beiträge	26,18 €	Prämienr. 2005 (1/2)
Abschreibung	120,00 €	
Verzinsung	<u>373,48 €</u>	*) siehe Seite 4
Gesamtsumme	779,25 €	

*) Restwert des Gebäudes am 31.12.2004 = 10.791 €
 abzüglich Abschreibung 2005 = 120 €
 Restwert am 31.12.2005 10.671 € x 3,5 v.H. = 373,48 €

Grundkosten insgesamt:

Abrechnung 2003 - 11.700,00 € *) siehe unten *kursiv*
Aufwand 2006: allg. Unterhaltung
 einschl. Personalk. 75.405,00 € siehe Seite 2
 Abfallentsorgung 14.939,50 €
 Versicherungsbeiträge 1.667,97 €
 Grundsteuer B 166,02 €
 WBV-Beitrag 4,08 €
 Straßenreinigung 74,74 €
 Abschreibung 11.178,60 €
 Verzinsung 9.121,80 €
 Umlageaufwand gesamt rd.100.860,00 €

Ermittlung des Gebührensatzes 2006:

100.860,00 € : 1.432.51 qm **) : 12 Monate = 5,87 €/qm
 (ansatzfähige Kosten) (Maßstabseinheiten) (Zeiteinheiten) (Gebührensatz je Zeiteinheit)

Gegenprobe:

Voraussichtlich belegte Fläche (75 v.H.) = 1.074,38 qm **)
 á 5,87 x 12 Monate = rd. 75.670,00 €

Voraussichtlich unbelegte Fläche (25 v.H.) = 358,13 qm
 á 5,87 x 12 Monate = rd. 25.220,00 €

***) Erläuterung zum Abrechnungsbetrag 2003:**

Die Endabrechnung des Haushaltsjahres 2003 weist gegenüber der Kostenkalkulation einen Minderaufwand in Höhe von 4.016,35 € aus. Hieraus errechnet sich bezogen auf die Gesamtwohnfläche aller Unterkünfte ein Gebührensatz von 6,38 €/qm/Monat. Des weiteren ist für 2003 festzustellen, dass die zur Verfügung stehende Gesamtwohnfläche im Durchschnitt lediglich mit 876 qm (entspricht 61,15 v.H.) belegt war. Somit ist auch nur für diese belegte Fläche ein Gebührenaufkommen von 67.066,56 € (876 qm x 6,38 € x 12 Monate) anzusetzen. Da die Gebührenfestsetzungen in 2003 jedoch auf der Grundlage des kalkulierten höheren Beitragssatzes vorgenommen wurden, ist ein entsprechend höheres Gesamtaufkommen für die Belegungsfläche von 876 qm festzustellen. Der Differenzbetrag von 11.700,16 € ist als Mehraufkommen in die Kalkulation 2006 vorzutragen.

Gesamtkosten	tatsächl Gesamt-	Gebührenauf-	Differenz
lt. Kalkulation	kosten	kommen	
113.693,61 €	109.677,26 €	78.766,72 €	30.910,54 €
			Minderaufkommen

****) Gesamtwohnfläche aller Unterkünfte = 1.432,51 qm. Zu erwartende Belegung = 75 v.H. = 1.074,38 qm.**

B. Verbrauchskosten:

Übergangsheim	Kostenart	Betrag	Erläuterung
---------------	-----------	--------	-------------

Holtwicker Straße 6

Grundlage:
Voraussichtliche Kosten 2006

Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:

Strom	7.794,00 €	Vorauszahlung für 2005
Gas	9.726,00 €	dto.
Entw.-Gebühr	6.420,96 €	2.548 cbm. x 2,52 €
	993,60 €	1.380 qm. x 0,72 €
Wassergeld	<u>3.374,35 €</u>	*) siehe unten
Gesamtbetrag	28.308,91 €	

**) Berechnung Wassergeld: Verbrauch in 2005 = 2.548 cbm. x 1,20 € = 3.057,60 €
 Grundgebühr = 96,00 €
 3.153,60 €
 zuzügl. 7 % MWST = 220,75 €
 3.374,35 €

Billerbecker Straße 5

Grundlage:
voraussichtliche Kosten 2006

Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:

Strom	6.384,00 €	Vorauszahlung für 2005
Gas	5.226,00 €	dto.
Entw.-Gebühr	3.475,08 €	1.379 cbm. x 2,52 €
	341,28 €	474 qm. x 0,72 €
Wassergeld	<u>1.873,36 €</u>	*) siehe unten
Gesamtbetrag	17.299,72 €	

**) Berechnung Wassergeld: Verbrauch in 2005 = 1.379 bm. x 1,20 € = 1.654,80 €
 Grundgebühr = 96,00 €
 1.750,80 €
 zuzügl. 7 % MWST = 122,56 €
 1.873,36 €

Hauptstraße 13

Grundlage:
voraussichtliche Kosten 2006

Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:

Strom	1.536,00 €	Vorauszahlung für 2005
Gas	5.690,00 €	dto.
Entw.-Gebühr	1.590,12 €	631 cbm. x 2,52 €
	151,92 €	211 qm. x 0,72 €
Wassergeld	<u>912,92 €</u>	*) siehe Seite 6
Gesamtbetrag	9.880,96 €	

**)	<u>Berechnung Wassergeld:</u>	Verbrauch in 2005= 631 cbm. x 1,20 €	= 757,20 €
		Grundgebühr	= 96,00 €
			853,20 €
		zuzügl. 7 % MWST	= 59,72 €
			912,92 €

Übergangsheim	Kostenart	Betrag	Erläuterung
<u>Brink 1</u>			Grundlage: voraussichtliche Kosten 2006
<u>Ermittlung der ansatzfähigen Kosten:</u>			
	Strom	926,00 €	Vorauszahlung für 2005
	Gas	3.884,00 €	dto.
	Entw.-Gebühr	209,16 €	83 cbm. x 2,52 €
		123,84 €	172 qm. x 0,72 €
	Wassergeld	140,81 €	*) siehe unten
	Gesamtbetrag	5.283,81 €	

*) Gesamtverbrauch an Frischwasser = 118 cbm, davon 70 v.H. entsprechend des Nutzungsgrades.

<u>Berechnung:</u>	83 cbm x 1,20 €	= 99,60 €
	zuzügl. Grundgebühr (8,00 € x 12 Monate : 3)	= 32,00 €
		131,60 €
	zuzügl. 7,0 % MWSt.	= 9,21 €
		140,81 €

Verbrauchs-kosten insgesamt:

<u>Abrechnung 2003:</u>		14.760,33 €	*) s. unten <i>kursiv</i>
<u>Aufwand 2006:</u>	Stromkosten	16.640,00 €	
	Gaskosten	24.526,00 €	
	Entwässerungsgebühr		
	A) Schmutzwasser	11.695,32 €	
	B) Niederschlagswasser	1.610,64 €	
	Wassergeld	6.301,44 €	
	Verbrauchs-kosten insgesamt	75.533,73 €	rd. 75.500,00 €

Ermittlung des Gebührensatzes 2006:

75.500,00 €	:	60 Personen:	:	12 Monate	=	104,86 €/Person
(ansatzfähige Kosten)		(Maßstabseinheiten)		(Zeiteinheiten)		(Gebührensatz je Zeiteinheit)

*) Erläuterung zum Abrechnungsbetrag 2003:

Die Endabrechnung 2003 weist gegenüber der Kostenkalkulation einen Minderaufwand in Höhe von 851,13 € aus. Abweichend zur Gebührenkalkulation konnte eine Belegung in den zur Zeit noch vorhandenen Unterkünften Billerbecker Straße 5, Hauptstraße 13, Holtwicker Straße 6 und Brink 1 lediglich mit durchschnittlich rd. 65 v.H. erreicht werden. Maßgebend hierfür war insbesondere, dass das Zuwanderungsgesetz entgegen ursprünglicher Erwartung erst zum

01.01.05 in Kraft getreten ist und somit in 2003 eine zusätzliche Aufnahme von Personen deren Rückführung ausgesetzt ist und auch keine Erwerbstätigkeit ausüben dürfen nicht erforderlich wurde. Aus dieser gegenüber der Kalkulation zu verzeichnenden Unterbelegung (zu Grunde gelegt wurden seinerzeit rd. 30 hiervon betroffene Neuzugänge) resultiert letztlich der zu verzeichnende Abrechnungsbetrag von 14.760,33 €, welcher in die Kalkulation für 2006 vorzutragen ist. Auch für die Kalkulation 2006 ist für die noch vorhandenen Unterkünfte eine gegenüber dem Jahre 2005 unveränderte Belegungszahl einzusetzen, da die Ausländerbehörde des Kreises Coesfeld abweichend von dem durch Zuwanderungsgesetz begründeten neuen aufenthaltsrechtlichen Titel auch weiterhin Arbeitserlaubnisse erteilt.

Gesamtkosten lt. Kalkulation	tatsächl. Gesamt- kosten	Gebührenauf- kommen	Differenz
52.489,99 €	51.638,86 €	36.878,53 €	14.760,33 €
			Minderaufkommen

Aufgestellt:

Pietzsch